

## Original oder Reproduktion? (Bedburg-Hau, 31 Mar 17)

Museum Schloss Moyland, 31.03.2017

Anmeldeschluss: 21.03.2017

Sofia Tuchar, Bedburg-Hau

Original oder Reproduktion? Dilemma beim Ausstellen von Kunst auf Papier

Kunst auf Papier ist höchst lichtempfindlich. Daher werden grafische Arbeiten nur für kurze Zeit und bei stark reduziertem Licht gezeigt. Können/sollen Reproduktionen kostbare Werke auf Papier in Ausstellungen und Sammlungspräsentationen ersetzen?

Doch welche Konsequenzen hat das für unsere Wahrnehmung der Originale? Wie ist es in einem derartigen Fall um die vielbeschworene Aura des Kunstwerks bestellt? Erübrigt sich der Besuch im Museum, wenn man die reproduzierten Werke bequemer und detaillierter zu Hause am Bildschirm betrachten kann?

Für die Urteilsbildung über Kunst seit der frühen Neuzeit spielten (druckgrafische) Reproduktionen eine entscheidende Rolle. Die Fotografie mit ihren Möglichkeiten, etwa Details zu zeigen oder zu schönen, hat unsere Erwartungen an das Original verändert. Muss das Verhältnis zwischen Original und Reproduktion grundsätzlich neu bewertet werden?

Sieben Experten, Papierrestauratoren und Konservatoren, Leiter/innen Grafischer Sammlungen, Autoren, Kuratoren und Kulturwissenschaftler, äußern sich in diesem Symposium zu ihren Erfahrungen mit dem Ausstellen von Kunst auf Papier und dem Einsatz von Reproduktionen und diskutieren über mögliche Konsequenzen für die Ausstellungspraxis.

Ort

Museum Schloss Moyland

Preis

39 €, ermäßigt 29 € (inkl. Teilnahmegebühr, Museumseintritt, Pausengetränke sowie Mittagsimbiss)

Anmeldung

bis 21.3.2017 unter [info@moyland.de](mailto:info@moyland.de)

Bei Rücktritt bis zum Anmeldeschluss werden nach Anmeldung

15 € einbehalten, bei Nichterscheinen nach der Anmeldefrist

wird die Gebühr zu 100 % einbehalten.

## Konzeption und Organisation

Dr. Barbara Strieder, Leiterin Grafische Sammlung, Stiftung Museum Schloss Moyland

## TAGUNGSPROGRAMM

9.30 Uhr, Begrüßung

Dr. Bettina Paust, Künstlerische Leitung

9.45 Uhr, Einführung in das Tagungsthema

Dr. Barbara Strieder, Leiterin Grafische Sammlung

## Impulsvorträge

10.00 Uhr, Original und Reproduktion – Über einen Gegensatz, der keiner ist

Prof. Dr. Wolfgang Ullrich, Autor und Kulturwissenschaftler, Leipzig

11.30 Uhr, Faksimile als Chance für den internationalen Kulturdialog im

Medium der Ausstellung

Wolfgang Pöhlmann, Freier Kurator und Sachbuchautor, München

12.15 Uhr, Liebe ohne Leiden – Zum Ausstellen von Kunstwerken auf Papier

Dipl.-Rest. Georg Josef Dietz, Leiter Abteilung Konservierung/Restaurierung, Kupferstichkabinett  
Berlin

## Berichte aus der Praxis

14.45 Uhr, Der Einsatz von Reproduktionen am Beispiel des Block Beuys

Dr. Mechthild Haas, Leiterin Graphische Sammlung, Hessisches Landesmuseum Darmstadt

15.20 Uhr, Einsatz von Faksimiles in der Berlinischen Galerie

Maria Bortfeldt, Foto- und Papierrestauratorin, Berlinische Galerie

16.45 Uhr, Konsequenzen für die Ausstellungspraxis?

Podiumsgespräch der Referenten und anschließender Schlussdiskussion im Plenum

## Quellennachweis:

CONF: Original oder Reproduktion? (Bedburg-Hau, 31 Mar 17). In: ArtHist.net, 20.01.2017. Letzter Zugriff  
07.06.2025. <<https://arthist.net/archive/14560>>.